

City-Guide HELSINKI

Finland has it all – das haben uns schon Monty Python in ihrem gleichnamigen Song verraten. Die Hauptstadt Helsinki ist das politische, wirtschaftliche, geistige, wissenschaftliche und kulturelle Zentrum des Landes – und eine Hochburg des Klassizismus. Von den 588.695 Einwohnern sind rund sechs Prozent schwedischsprachig, die Minimetro-pole gilt deshalb offiziell als zweisprachig.



DIE BRÜCKE IN DER BUCHT VON RUOHOLAHTI IST EINES DER MODERNEN WAHRZEICHEN HELSINKIS

ANREISE

Helsinki wird von mehreren deutschen Städten u.a. von Finnair, Lufthansa und Air Berlin angefliegen – mit Flugzeiten von ca. zwei Stunden. Ein Taxi vom Flughafen Vantaa in die Stadtmitte kostet ca. 50 Euro. Infos zur Reiseplanung findet man unter www.visitfinland.com.

HOTELS

KLAUS K
Das erste Designhotel des Landes ist für Ästheten noch immer die erste Adresse am Platz. Wer hier nicht wohnt, sollte sich zumindest das besten Frühstück der Stadt mit regionalen Köstlichkeiten von lokalen Produzenten nicht entgehen lassen. Die Restaurants „Toscanini“, „Ilmatar“

und die „Ajjo Bar“ spülen jede Menge Locals unter die Gäste aus aller Welt.
Bulevardi 2/4,
Tel.: +358 20 7704700,
www.klauskhotel.com

HOTEL KÄMP
Das Fünf-Sterne-Traditionshaus am Esplanadenpark war schon vor vorigen Jahrhundertwende in Betrieb. 1999 wurde es renoviert, neu eröffnet und erstrahlt seitdem in frischem Glanz.
Pohjoisesplanadi 29,
Tel.: +358 9 576111,
www.hotelkamp.fi

GLO
Die kleine Schwester des Hotels Kämp ist das neue Lifestyle-Hotel Glo. Den Gästen der 64 Zimmer, 67 De-luxe-Zimmer und 13 Suiten wird maßgeschneiderter Service geboten. Wer möchte, bekommt von der Gitarre bis zur Malerei-

Ausrüstung exotische Extrawünsche aufs Zimmer geliefert.
Kluuvikatu 4,
Tel.: +358 10 3444400,
http://hotelglo.fi

GASTRONOMIE

JUURI
Juuri heißt Wurzel und die Besinnung auf die Wurzeln finnischer Esstradition ist hier Programm. Zur Spezialität gehören Sapas – finnische Tapas –, von den Rezepten der Großmutter von Chefkoch Perttu Paulasto inspiriert.
Korkeavuorenkatu 27,
Tel.: +358 9 635732,
www.juuri.fi

ROSKA
Das Interieur der Bar besteht ausschließlich aus recycelten Materialien. Gäste dürfen sogar ihre ausrangierten Möbel mitbringen und sich am Deko-Konzept beteiligen. Dazu wird Indie, Rock, Pop, Disco und House gespielt.
Eerikinkatu 11,
http://roskahelsinki.fi

GAIJIN
Seit Mai 2011 bieten die Gastronomen Tomi Björck und Matti Wikberg im Zentrum der Stadt eine Fusion-Cuisine mit chinesischen, japanischen und koreanischen Einflüssen an. Dazu gibt es stylisches Interieur wie an kaum einem anderen Platz der Stadt.
Bulevardi 6,
Tel.: +358 9 6980101,
http://gaijin.fi

FARANG
Das als „bestes Restaurant 2011 in Finnland“ gekürte Restaurant lockt mit südostasiatischer Küche, sorgsam ausgewählten Weinen

und einer Cocktailkarte, die es in sich hat.
Ainonkatu 3,
Tel.: +358 9 4544212,
www.farang.fi

SUSHIBAR
Die Symbiose funktioniert: Japanische Fischhappchen und finnisches Design präsentieren sich hier, als wären sie füreinander geschaffen.
Uudenmaankatu 15,
Tel.: +358 10 6668456,
www.sushibar.fi

CHEZ DOMINIQUE
In einem der besten Restaurants Finnlands steht Hans Välimäki an den Töpfen und verwöhnt seine Gäste mit mit zwei Sternen ausgezeichneten französisch-nordischen Kreationen.
Rikhardinkatu 4,
Tel.: +358 9 6127393,
www.chezdominique.fi

SHOPPING

DESIGN DISTRICT HELSINKI
Ein ganzer Bezirk voller Design: In den Straßen rund um Uudenmaankatu, Eteläesplanadi und Iso Roobertinkatu wimmelt es von Design- und Antique-Läden, Fashionstores, Museen, Galerien, Restaurants und Showrooms. Dazu Monobrandstores der wichtigen Designlabels der Stadt wie Artek, Iittala und Marimekko. In den Shops mit dem runden schwarzen Sticker „Design District Helsinki“ gibt es Straßenkarten des Viertels mit allen wichtigen Design-Locations gratis.

DESIGN FORUM SHOP
Die Auswahl an finnischen Designs ist weit gefächert und wird

kontinuierlich erweitert. Das Spektrum reicht von Klassikern bis hin zu Einzelanfertigungen.
Errottajankatu 7,
Tel.: +358 9 62208130,
www.designforumshop.fi

BEAM
Acne, Adam Kimmel, A.P.C., Comme des Garçons, Helmut Lang, Isabel Marant, Maison Martin Margiela, Raf Simons und Universal Works stehen auf der illustren Liste der hier vertriebenen Fashionbrands.
Errottajankatu 15-17,
Tel.: +358 9 2785566,
http://beamhill.fi

STOCKMANN
Das größte Kaufhaus Skandinaviens an der Einkaufsmeile Aleksanterinkatu überfordert beinahe mit seiner gigantischen Auswahl, bietet aber natürlich auch die in Finnland omnipräsenten Designklassiker des Landes.
Aleksanterinkatu 52B,
www.stockmann.fi

KULTUR

ARABIA
Im gleichnamigen Stadtteil wurde 1874 die finnische Porzellanfabrik gegründet. Heute sind in den Backsteinbauten die Fertigung, die Hochschule für Kunst und Design sowie das Arabia Museum untergebracht. Im angeschlossenen Outlet gibt es Produkte von Arabia und den Schwestermarken Iittala und Fiskars.
Hämeentie 135,
Tel.: +358 20 43910,
www.arabianmuseum.fi

AKATEEMINEN KIRJAKAUPPA
1961 wurde die Akademische Buchhandlung vom berühmtesten Architekten des Landes, Alvar Aalto, geplant. Sie ist noch heute die größte ihrer Art in ganz Nordeuropa. Das Flair von bedrucktem Papier in bedeutender Architektur lässt sich besonders fein bei einem Matjesschnittchen im hauseigenen Café genießen.
Keskuskatu 1, Pohjoisesplanadi 39, Tel.: +358 9 12141,
www.akateeminenkirjakauppa.fi

DESIGN MUSEUM
Die Geschichte des finnischen Designs von 1870 bis heute, gezeigt mithilfe von ca. 75.000 Objekten aus Mode, Grafik und Industrie-Design.
Korkeavuorenkatu 23,
Tel.: +358 9 6220540,
www.designmuseum.fi

WANHA KAUPPAHALLI
Seit 120 Jahren gibt es in dieser Markthalle die besten, frischesten und spezielsten Lebensmittel

Helsinki. In den historischen Hallen legte schon US-Präsident Bill Clinton beim Staatsbesuch eine Kaffeepause ein.

MUSIKHALLE
Das neue Architekturhighlight der Stadt von Marko Kivistö, Ola Laiho und Mikko Pulkkinen von den LPR Arkkitehdit hat einen weinbergartig angelegten Konzertsaal für über 1.700 Menschen. Mit ihrer gläsernen Fassade und dem grün patinierten Kupfer fügt sich die Halle wunderbar in die Umgebung aus Töölönlahti-Park, Kiasma-Museum und Alvar Aaltos Finlandia-Halle.
Mannerheimintie 13a,
Tel.: +358 20 7070400,
www.musiikkitalo.fi

KIASMA
1998 wurde das von US-Stararchitekt Steven Holl geplante Museum of Contemporary Art eröffnet. Hier gehört auch die moderne Architektur selbst zu den Kunstwerken.
Mannerheiminaukio 2,
Tel.: +358 9 17336501,
www.kiasma.fi

SUOMENLINNA
Die auf mehrere idyllische Inseln vor dem Hafen von Helsinki verteilt liegende Festung gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Knapp 1.000 Menschen wohnen auf den Inseln. Die öffentliche Fährverbindung der Verkehrsbetriebe HKL dauert 15 Minuten und pendelt zwischen sechs Uhr morgens und zwei Uhr nachts. Der Ablegeplatz ist am Marktplatz an der Eteläranta.

DO

ATELJEE BAR
Ein Toilettenbesuch in der im Penthouse gelegenen „Ateljee Bar“ im Hotel Tornio ist Pflicht. Dass es von diesem Lokus aus den besten Überblick über Helsinki gibt, weiß die ganze Stadt. Schlangen vor dem stillen Örtchen können hier also schon einmal länger ausfallen.
Yrjönkatu 26,
Tel.: +358 20 1234604,
www.sokoshotels.fi

DON'T

SAUNABESUCH VERPASSEN
Wer die finnische Kultur im Schweiß seines Angesichts erleben möchte, darf diese heiße Angelegenheit nicht auslassen. In der letzten komplett holzbeheizten Sauna der Stadt, der Kotiharjun Sauna Oy, sitzen bei gutem Wetter die Herrschaften sogar zum Auskühlen auf dem Grünstreifen neben dem Bürgersteig.
Harjutorinkatu 1

Wo sonst finden Sie neues Kunsthandwerk, hohe Handwerkskunst und verblüffendes Design unter einem Dach? Wer sonst bietet Ihnen die Sonderschauen EXEMPLA (diesmal rund ums Thema Glas), TALENTE, MEISTER DER MODERNE und natürlich SCHMUCK? Herzlich willkommen auf der «Handwerk & Design».

14. bis 20. März 2012

Messegelände München
www.ihm-handwerk-design.de

**HANDWERK
& DESIGN**

auf der Internationalen Handwerksmesse

SOUVENIRS



MUSIKALISCH
Wie eine Ziehharmonika raffen sich die „Accordion Boots“ um die Beine. Besonders auffällig sind die Lederstiefel ist Leuchtblau.
Von Company, € 175



STARK
Die Spirituosenmarke Koskenkorva genießt in Finnland einen legendären Ruf. Die Einheimischen nennen den hochprozentigen Klaren kurz „Kossu“. Ca. € 20